

Rezepte für gesunde und vitale Tauben

Möhrensuppe

1 kg Möhren (gelbe Rüben) raspeln und in 2 Liter Wasser mit 2 Esslöffel Jodsalz 2 Stunden schwach köcheln. Danach auspressen und kühlstellen.

Anwendung: Auf 1 Liter Trinkwasser 200 ml Brühe 3 Tage lang.
Jeden Tag frisch ansetzen.
Hilft bei Durchfall und zur Darmpflege.

Lakritzeessig

1,5 Liter Apfelessig, 2 Stangen Lakritze („Bärendreck“) ca. 25 cm lang, zerkleinern und in eine Flasche geben. Verschliessen und schütteln. 2 Tage stehen lassen.

Anwendung: 1 Esslöffel auf 2 Liter Trinkwasser dazu 2 g Zitronensäure 5 Tage geben.
Gegen Trichomonaden und Kokzidien

Rote-Rüben-Mix

5 Rote Rüben, 5 Zwiebel, 1 Sellerie, 1 Knoblauch mixen mit Obstessig auffüllen, bis eine mussige Konsistenz entsteht.

Anwendung: 2x die Woche 4 Esslöffel Brühe mit 2,5 kg Futter mischen.
Zur Konditionierung der Tauben.

Biestmilch

Frische Biestmilch am besten in „Eiswürfel-Beutel“ abfüllen und ins Gefrierfach legen.

Anwendung: 2x die Woche.
Am Abend vor Gebrauch für etwa 3 kg Körnerfutter zwei „Würfel“ aus dem Gefrierfach holen und im Kühlschrank auftauen lassen. Am nächsten Tag unters Körnerfutter mischen und abschliessend abbinden (Bierhefe, Futterkalk,)
Zur Vorbeugung der Jungtaubenkrankheit und zur Stabilisierung der Darmflora

Ringelblumenöl

Ringelblumenblüten (Blütenköpfe) in ein Glas einfüllen. Anschliessend mit einem Pflanzenöl (Sonnenblumenöl, Rapsöl, Distelöl,) vollständig bedecken. Dann 4 Wochen in der Sonne stehen lassen. Öl abseihen und in einer Flasche kühl aufbewahren.

Anwendung: 1x in der Woche unters Körnerfutter mischen und abbinden.
Vorbeugend gegen Trichomonaden.

„Grünfutter“ aufbewahren

Während der Wachstumszeit verschiedene Kräuter (Löwenzahn, Brennnessel, Minze, Schnittlauch, Petersilie, Spitzwegerich, Ringelblumen, Melisse, Salbei, ...) sammeln und portionsweise eingefrieren. Im Winter entnehmen und mit etwas Öl (Bsp. Ringelblumenöl) mixen und unter Futter mischen.

Eine „Vitaminbombe“ in der kalten Jahreszeit (Kann natürlich auch frisch im Sommer angewandt werden).

Entschlackungstee / Darmreinigung

2 l Wasser, 3 EL Ringelblumentee, 4 EL Schwedenbitter, Knoblauchsaff, 4 EL Honig, 2 Nelken zu Pulver gemahlen, ½ Ingwerknolle

Wasser kurz vor dem Aufkochen wegnehmen und über den Ringelblumentee mit dünn geschnittenen Ingwerscheiben giessen. Ungefähr 12-15 Minuten ziehen lassen. Absieben, danach sämtliche Zutaten bei nicht allzu heisser Temperatur darunter mischen. Menge des Knoblauchsaffes nach persönlichem Geschmack begeben. Diese Brühe lässt sich ca. 3 Wochen in Flaschen abgefüllt im Kühlschrank lagern.

Wichtig: Trinkgeschirr mit Abwaschmittel gut reinigen. Die Tauben müssen durstig sein, sonst vergehen mehrere Stunden, bevor sie den Tee trinken.

Lugolsche Lösung

10 l Wasser, 1 TL Lugolsche Lösung 0.33%, 2 EL Apfelessig 10%, 1 EL Honig

Die Lugolsche Lösung ist in der Apotheke erhältlich (am besten 100ml erwerben). Bestandteil sind wasserlösliche Jodkristalle, die gezielt zur Unterstützung der Schilddrüse angewendet werden.

Behandlung nach Ausstellung: pro Taube ca. 10-15ml vom untenstehenden Rezept lauwarm in den Kropf spritzen.

½ Liter Wasser auf 40 Grad erwärmen. 1 TL Honig, 1 TL Apfelessig und ein TL Lugolsche Lösung kräftig mischen und den Tauben verabreichen. Am nächsten Tag Multivitamine verabreichen, damit die Tiere richtig fit sind.

Bärlauchpesto

Bärlauch (nur Blätter, gewaschen und auf Haushaltspapier abgetrocknet), Knoblauch geschält, Olivenöl, Salz (gut bis reichlich), 1 Prise Zucker, evtl. Basilikum

Alles zusammen mit wenig Olivenöl zu einem dicken Brei mixen. Danach in Gläser abfüllen und mit Olivenöl überdecken (konservieren).

Die Menge Bärlauch und Knoblauch nach eigenem Gutdünken verwenden. Salz und Zucker sind Geschmacksverstärker, eignen sich aber auch zur Konservierung. Ist im Kühlschrank mindestens 2-3 Wochen haltbar und kann für längere Haltbarkeit auch tiefgefroren werden.

Anwendung wie bei der Müllersuppe, d.h. je nach Gutdünken verwenden und ein wenig nach dem Futtermischen ziehen lassen.